



# Sammlung Theaterzettel

## Die Meistersinger von Nürnberg

**Kähler, Willibald**

**1899-10-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 15. Oktober 1899.

13. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Hans Sachs, Schuster,	Herr Mohrwinkel.	Augustin Moser, Schneider,	Herr Schödl.
Veit Pogner, Goldschmied,	Herr Fenten.	Hermann Ortel, Seifensieder,	Herr Starke I.
Kunz Vogelgefang, Kürschner,	Herr Erl.	Hans Schwarz, Strumpfwirker,	Herr Welde.
Konrad Nachtigall, Spengler,	Herr Hildebrandt.	Hans Folsch, Kupferschmied,	Herr Dedert.
Sixtus Bedmeßer, Stadtschreiber,	Herr Marg.	Walthar von Stolzing, ein Ritter aus Franken	Herr Krug.
Fritsch Kothner, Bäcker,	Herr Kromer.	David, Sachsens Lehrbube . . . . .	Herr Müdiger.
Balthasar Horn, Binngießer,	Herr Maiff.	Eva, Pogner's Tochter . . . . .	Franzode Heindl.
Ulrich Eislinger, Würzkrämer,	Herr Peters.	Magdalena, in Pogner's Diensten . . . . .	Hr. Köfler.
		Ein Nachtwächter . . . . .	Herr Strubel.

Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.  
Nürnberg, um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Dauer des ersten Zwischenactes 20 Minuten, des zweiten 25 Minuten.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  5 Uhr. Anfang präzise 5 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintrittspreise.

Nummerirte Plätze.	Eintrittspreis.	Sperrsitze im Parquet	Eintrittspreis.
Reiservloge I. Rangs, 2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	Mk. 7.— per Platz	Stehplatz im Parquet . . . . .	Mk. 4.50 per Platz
Reiservloge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 4.— „ „	Parti vce . . . . .	„ 2.50 „ „
Reiservloge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 2.50 „ „	Proscenium-Loge III. Ranges . . . . .	„ 2.— „ „
Loge I. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 6.25 „ „	Gallerieloge . . . . .	„ 1.25 „ „
Loge II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 3.50 „ „	Gallerie . . . . .	„ —.60 „ „
Loge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	„ 2.— „ „		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angeführten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahndirektion in Ludwigshafen a. R., durch Vermittlung ihrer Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Rasfalkenhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Postfachhandlung in Neustadt a. D. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Montag, den 16. Oktober 1899. 3. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht 1.).

Gastspiel von Mlle. Suzanne Munte mit Gesellschaft.

## L'Arlésienne.

Opéra parlé en 5 actes de Alphonse Daudet. Musique de Georges Bizet.

Aufang 7 Uhr.

Den verehrlichen B-Abonnenten bleibt ihr Vorrecht bis Samstag, den 14. Oktober, Abends 5 Uhr gewahrt.

Ausgabe der vorgemerkten Eintrittskarten Sonntag, den 15. Oktober von 11—1 Uhr.